bukof Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen e.V.

AwA* Kollektiv für Awareness-Arbeit
www.AwA-stern.info

Awareness-Konzept für eine diskriminierungssensible bukof-Jahrestagung 2026

Auf Basis des Awareness-Konzepts für die bukof-Jahrestagung möchte die bukof konsensbasiertes Handeln fördern und Strukturen der Ausgrenzung und Ungleichheit abbauen. Zur Schaffung einer sicherereren Atmosphäre möchten wir für uns und alle Teilnehmenden mit dem Awareness-Konzept eine Haltung und Praxis entwickeln, die die Grenzen aller respektiert und Diskriminierung und Gewalt entschieden entgegentritt. Das Awareness-Konzept soll vor allem Personen unterstützen, die Diskriminierung erfahren.

Als Veranstalter*innen möchten wir sensibel und professionell mit Diskriminierung umgehen. Um Diskriminierung auf der bukof-Jahrestagung wirksam entgegenzuwirken, erkennen wir unsere Verstrickung in unterschiedliche Machtdynamiken und ihre verschränkten Wirkungsweisen an. Die bukof-Jahrestagung ist ein überwiegend *weiß* dominierter Raum, in dem viele cis-Frauen anwesend sind. Für einen rücksichtsvollen Umgang miteinander appellieren wir an die Solidarität aller Personen. Insbesondere sind hier auch Personen in der Verantwortung, die selbst zu privilegierten Gruppen gehören.

Das vorliegende Awareness-Konzept möchten wir mit jeder Jahrestagung weiterentwickeln. In diesem Sinne freuen wir uns über Feedback (siehe unten).

Generelle Informationen und Empfangstisch

Im Eingangsbereich des Asapheums befindet sich der Empfangstisch. Hier finden sich Ansprechpersonen für alle organisatorischen Fragen sowie grundlegende Infos zur Tagung und Materialen der bukof. Alle relevanten Informationen finden sich außerdem online auf der bukof-Webseite unter www.bukof.de

Namensschilder

Die Namensschilder der Teilnehmer*innen werden am Empfangstisch bei Anmeldung ausgegeben. Die bei der Anmeldung angegebenen Pronomen sind auf den Namensschildern vermerkt. Falls bei Anmeldung kein Pronomen angegeben wurde, gibt es die Möglichkeit, dieses händisch zu ergänzen.

All-Gender-Toiletten
Um eine diskriminierungssensible und barrierefreie Nutzung von Toiletten für alle Menschen zu ermöglichen, wird ein Teil der Toiletten mithilfe von Beschilderung als All-Gender-Toiletten gekennzeichnet. Die Beschilderung weist die Gegebenheiten der einzelnen All-Gender-Toiletten aus.

Barrierefreiheit

Analog zum diesjährigen Thema der Jahrestagung „Hochschule für alle“ möchte die bukof eine „Jahrestagung für alle“ ermöglichen. Wir haben versucht, dies bei der Planung zu berücksichtigen, sind uns aber bewusst, dass es zum einen immer Aspekte gibt, an die wir nicht gedacht haben, und zum anderen die Bedarfe sehr individuell sind.

Daher bitten wir Sie, uns Ihre individuellen Bedarfe, über das Feld „Unterstützungsbedarfe“ im Anmeldeformular (alternativ telefonisch unter 0176 89982886, Erreichbarkeit Mo. – Do. 08.30 – 15.30 Uhr) mitzuteilen.

Wir bemühen uns, individuelle Lösungen zu finden, weisen jedoch darauf hin, dass wir unseren finanziellen und organisatorischen Rahmen einhalten müssen.

Informationen zur Barrierefreiheit finden sich im Programm auf der bukof-Webseite.

Ruheort

Es wird einen Raum geben, in dem es möglich ist, sich zurückzuziehen und zu entspannen. In diesem Raum sollte nach Möglichkeit nicht gesprochen und sich ruhig verhalten werden. Die Raumnummer wird am Empfangstisch ausgehangen.

Kinderbetreuung

Eine Kinderbetreuung kann auf Anfrage organisiert werden. Bitte geben Sie Ihren Bedarf im Feld „Unterstützungsbedarfe“ im Anmeldeformular an. Wir melden uns bei Ihnen zur Absprache.

Empowerment-Spaces und Allyship-Workshops

Im Rahmen der Tagung bieten wir sowohl Empowerment-Spaces als auch Allyship-Workshops an, um unterschiedliche Bedarfe im Umgang mit Diskriminierung, Privilegien und Teilhabe zu berücksichtigen. Während Empowerment-Spaces geschützte Räume für Austausch, Stärkung und kollektive Reflexion für Menschen mit geteilten Diskriminierungserfahrungen bieten, richten sich Allyship-Workshops an Personen,

die ihre Rolle als Verbündete reflektieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten für solidarisches und diskriminierungskritisches Handeln entwickeln möchten.

Wir bitten darum, die jeweiligen Abstracts aufmerksam zu lesen. Insbesondere die Empowerment-Spaces sind explizit für bestimmte Personengruppen konzipiert und sollen einen sicheren Raum ohne Rechtfertigungsdruck ermöglichen. Wir bitten daher alle Teilnehmenden diese Ausrichtung zu respektieren und sich nur dann für einen Empowerment-Space anzumelden, wenn sie sich der jeweiligen Zielgruppe zuordnen.

eine Übersicht aller Empowerment- und Allyship-Angebote findet sich im Programm.

Ansprechpersonen für Organisatorisches

Andrea Löther (sie/ihr) – Fragen zur Jahrestagung

Kristina Bode (sie/ihr), bukof-Geschäftsstelle – Fragen zur bukof und zur Jahrestagung

Stephanie Wittenburg (sie/ihr), bukof-Geschäftsstelle – Fragen zur bukof und zur Jahrestagung

Hanna Stolle (sie/ihr), bukof-Geschäftsstelle – Fragen zur bukof und zur Jahrestagung

bukof-Vorstand: Sybille Jung (sie/ihr), Katja Kraft (sie/ihr), Alexandra Kühnen (sie/ihr), Nina Lawrenz (sie/ihr), Christina Wolff (sie/ihr) - Fragen zur bukof

Awareness-Team

Für den Fall, dass eine Person auf der Tagung Diskriminierendes erfährt oder eine entsprechende Situation miterlebt hat, bieten wir vertrauliche Gespräche mit einem Awareness-Team an, in denen die erlebte Situation reflektiert werden kann: Was habe ich erlebt? Wie geht’s mir damit? Wie bewerte ich das? Wie will ich damit umgehen? Was soll ggf. das Awareness-Team in der Folge tun? Was wünsche ich mir?

Wir freuen uns sehr, dass die bukof-Jahrestagung erneut von einem Awareness-Team des gemeinnützigen Vereins AwA* begleitet wird. Das multiprofessionelle Team von AwA* besteht aus diskriminierungssensiblen, machtkritischen und divers positionierten Personen. Alle Team-Mitglieder sind qualifiziert im Bereich Awareness und erfahren in der Begleitung von Veranstaltungen. In dem Wissen über die Rückmeldungen zur letzten Jahrestagung, weisen wir darauf hin, dass wir uns eingängig mit diesem Feedback auseinandergesetzt haben.

Das Awareness-Team übernimmt keine moderative und vermittelnde Rolle in Gruppenprozessen. Es hat eine direkte parteiliche und unterstützende Rolle für Betroffene und steht in einem unabhängigen Verhältnis zur bukof. Das Awareness-Team hat jederzeit die Möglichkeit, den Vorstand und die Geschäftsstelle zu kontaktieren und eine gemeinsame Beratung einzuberufen.

Das Team wird sich auf der Eröffnungsveranstaltung vorstellen. Mehr Informationen zu AwA* und ihren Tätigkeiten sind unter www.awa-stern.info zu finden.

Das Awareness-Team ist in der Nähe des Empfangstisches mit einen Infopoint zu finden.

Telefonische Erreichbarkeit des Awareness-Teams*: Nummer wird noch ergänzt.

Via E-Mail ist AwA* vor, während und nach der bukof-Jahrestagung unter support@awa-stern.info erreichbar.

Das Team von AwA* trägt gut sichtbare Umhängekärtchen, die die Personen als Teil des Awareness-Teams ausweisen und wird voraussichtlich (Stand Juni 2025) zu folgenden Zeiten während der Jahrestagung ansprechbar sein:

- Mittwoch, 23. September von 10.00 – 19.00 Uhr,
- Donnerstag, 24. September von 09.00 – 17.00 Uhr sowie
- Freitag, 25. September von 09.00 bis 13.30 Uhr

Abseits dieser Zeiten ist das Team auch telefonisch jederzeit von Mittwoch bis zum Ende der Tagung am Freitag erreichbar.

Telefonische Erreichbarkeit des Awanreess-Teams*: *Nummer wird noch ergänzt.*

Via E-Mail ist AwA* unter support@awa-stern.info erreichbar.

Persönliche Gespräche können auf Wunsch in einem eigens dafür vorgesehenen Raum stattfinden und sind vertraulich. Handlungsschritte erfolgen nur in Absprache mit der Person, die von einem diskriminierenden und/oder gewaltvollen Vorfall betroffen ist.

Situationen, die eine teilnehmende Person als diskriminierend erlebt hat oder bei der sie sich unwohl gefühlt hat oder sonstigen Unterstützungsbedarf hat, können auch per Mail im Sinne einer Beschwerde oder Anfrage an support@awa-stern.info gerichtet werden. Das Postfach wird jeden Tag mehrfach vom Awareness-Team abgerufen und ist auch vor und nach der Konferenz erreichbar.

Feedback

Das Organisationsteam der Veranstaltung ist sehr darum bemüht, die bukof-Jahrestagungen für alle Teilnehmer*innen stetig zu verbessern. Feedback ist uns sehr wichtig und hilft uns, die bukof-Jahrestagung zukünftig noch diskriminierungssensibler zu gestalten. Darum sind alle gebeten, Anregungen, Kritik und Ideen zu teilen. Hierfür gibt es vier Möglichkeiten:

- **Online** über das Feedback-Formular: In einem anonymisierten Online-Umfrage-Tool (beim Empfangstisch ausgehängter QR-Code) kann der Link zur Umfrage abgerufen werden. Die Teilnehmenden erhalten diesen zusätzlich per Mail nach der Tagung. Falls eine Rückmeldung gewünscht ist, wird darum gebeten, Kontaktdaten im Online-Formular anzugeben.
- Schriftlich auf **Stellwänden** im Eingangsbereich: Diese sind offen einsehbar.
- Öffentlich im **Abschlussplenum** am Freitag.
- **Direkt in Gesprächen** mit dem Awareness-Team, insbesondere, wenn es um Themen rund um Gewalt und/oder Diskriminierung geht.

Das Feedback wird durch die Geschäftsstelle ausgewertet. Der Vorstand und die Geschäftsstelle besprechen das Feedback gemeinsam mit AwA*. Der Vorstand greift, wenn möglich, die Anregungen aus dem Feedback auf und erarbeitet mögliche Handlungsoptionen für die nächste Jahrestagung auf Grundlage der Handlungsempfehlungen von AwA* und des Feedbacks. Im Anschluss stellen der Vorstand und die Geschäftsstelle die Auswertung des Feedbacks und die erarbeiteten Handlungsoptionen in der nächsten Sitzung des Erweiterten Vorstands vor mit der Bitte, diese in die Kommissionen und Landeskonferenzen weiterzutragen.

Kontakt und Rückfragen zum Awareness-Konzept

bukof-Geschäftsstelle
Telefon: +49 (0) 176 89982886
E-Mail: geschaeftsstelle@bukof.de
Website: www.bukof.de